

---

<b>Persistenter Identifier:</b>	1602495396786_32_1876
<b>Titel:</b>	Jahreshefte des Vereins für Vaterländische Naturkunde in Württemberg : zugl. Jahrbuch d. Staatlichen Museums für Naturkunde in Stuttgart
<b>Ort:</b>	Stuttgart
<b>Datierung:</b>	1876
<b>Signatur:</b>	XIX/965.8
<b>Strukturtyp:</b>	volume
<b>Lizenz:</b>	<a href="https://creativecommons.org/licenses/by-nc/4.0/">https://creativecommons.org/licenses/by-nc/4.0/</a>
<b>PURL:</b>	<a href="https://digibus.ub.uni-stuttgart.de/viewer/image/1602495396786_32_1876/1/">https://digibus.ub.uni-stuttgart.de/viewer/image/1602495396786_32_1876/1/</a>
<b>Abschnitt:</b>	Antrag auf Abänderung des Paragraphs 9 Absatz 1 der Vereinsstatuten
<b>Strukturtyp:</b>	chapter
<b>Lizenz:</b>	<a href="https://creativecommons.org/licenses/by-nc/4.0/">https://creativecommons.org/licenses/by-nc/4.0/</a>
<b>PURL:</b>	<a href="https://digibus.ub.uni-stuttgart.de/viewer/image/1602495396786_32_1876/35/LOG_0014/">https://digibus.ub.uni-stuttgart.de/viewer/image/1602495396786_32_1876/35/LOG_0014/</a>

Eduard Seyffardt in Stuttgart,  
Director Prof. Dr. v. Zech in Stuttgart.

Im Ausschuss bleiben zurück:

Professor C. W. v. Baur in Stuttgart,  
Professor Dr. Blum in Stuttgart,  
Professor Dr. Fraas in Stuttgart,  
Obertribunalrath W. v. Gmelin in Stuttgart,  
Professor Dr. O. Köstlin in Stuttgart,  
Professor Dr. Marx in Stuttgart,  
Apotheker M. Reihlen in Stuttgart,  
Director Dr. v. Zeller in Stuttgart.

Zur Verstärkung des Ausschusses erwählte der Ausschuss nach §. 14 der Vereinsstatuten in der Sitzung vom 4. November 1875:

Dr. Ammermüller in Stuttgart,  
Bergrathsassessor Dr. Baur in Stuttgart,  
Forstrath Dorrer in Stuttgart,  
Stadtdirectionswundarzt Dr. Steudel in Stuttgart.

als Secretäre:

Generalstabsarzt Dr. v. Klein in Stuttgart,  
Director Prof. Dr. v. Zech in Stuttgart,

als Kassirer:

Eduard Seyffardt in Stuttgart,

als Bibliothekar:

Oberstudienrath Dr. v. Krauss in Stuttgart.

Für die nächste Generalversammlung am Johannisfeiertag den 24. Juni 1876 wurde Stuttgart und zur Geschäftsführung Oberstudienrath Dr. v. Krauss gewählt.

Der Vorsitzende brachte nun den in der vorjährigen Generalversammlung bekannt gemachten

**Antrag auf Abänderung des §. 9 Absatz 1 der Vereinsstatuten nach §. 22 zur Berathung und Abstimmung.**

Da sich Niemand zum Wort meldete, so wurde abgestimmt und die neue Fassung des

**§. 9 Absatz 1 der Vereinstatuten:**

„Die Mittel des Vereins werden durch Actien zusammengebracht, deren Abnahme zu einem Jahresbeitrage von fünf Mark per Actie verpflichtet. Die Zahlung geschieht beim Eintritt, sowie je am 1. Juli.“  
einstimmig angenommen.

Nach dem geschäftlichen Theil der Versammlung begannen die Vorträge, die erst nach 1 Uhr endeten.

Der Vorsitzende sprach alsdann noch dem Geschäftsführer und den Ausstellern der naturhistorischen Gegenstände für ihre viele Bemühungen, sowie den städtischen Behörden für den zu den Verhandlungen freundlichst überlassenen Rathhaussaal den wärmsten Dank aus und schloss die Generalversammlung mit dem Wunsche, die oberschwäbischen Mitglieder im nächsten Jahre ebenso zahlreich in Stuttgart begrüßen zu dürfen.

Nach dem Mittagmahle begaben sich einige Mitglieder nach Warthausen zur Besichtigung der ausgezeichneten Vogeleiersammlung des Freiherrn Richard König-Warthausen, andere folgten einer sehr freundlichen Einladung des Biberacher Stadtraths zu einer geselligen Abendunterhaltung mit Musik. Mehrere beteiligten sich Tags darauf an der Exkursion nach Essendorf und Schussenried, um die interessanten Sammlungen von Pfarrer Probst und Dr. Miller und unter der Führung des Revierförsters Frank die neuen Pfahlbauten zu besuchen.

---